

Hödl Helmut

Vorname: Helmut

Nachname: Hödl

erfasst als: Interpret:in Ausbildner:in Musikpädagog:in Komponist:in

Genre: Jazz/Improvisierte Musik Klassik Neue Musik

Instrument(e): Klarinette

Geburtsjahr: 1969

Geburtsort: Oberwart

Geburtsland: Österreich

Website: [Helmut Hödl](#)

"Helmut Hödl wurde 1969 in Oberwart, im südlichen Burgenland geboren.

Schon mit sechs Jahren begann Helmut Hödl mit seiner musikalischen Ausbildung. Mit vierzehn Jahren wechselte Hödl an die Universität für Musik und darstellende Kunst Graz / Institut Oberschützen und studierte bei Prof. Gerhard Schönfeldinger Klarinette. Erste unveröffentlichte Kompositionen entstanden in dieser Zeit. Die schulische Laufbahn endete 1988 mit der Matura am Musikgymnasium Oberschützen. Danach wechselte er an die Universität für Musik und darstellende Kunst Wien und studierte bei Peter Schmidl, Hans Hindler und Ernst Ottensamer. Sein Studium beendete Helmut Hödl an der Universität für Musik und darstellende Kunst Graz/Institut Oberschützen mit Auszeichnung.

1993 kam nach erfolgreichem Probespiel das Engagement als 1.Klarinettist im Orchester der Wiener Volksoper. Im Jahr 1995 gründete er das Ensemble vienna clarinet connection und das Interesse am Komponieren wurde geweckt. Seit 1997 ist Hödl als Komponist tätig, die ersten Werke waren Bearbeitungen für Klarinettenquintett. In dieser Zeit kam der erste Kompositionsauftrag von Jeunesse musicales für das Festival "Britten und die Briten". Seither schreibt er regelmäßig Werke für vienna clarinet connection, verschiedenste Kammermusikbesetzungen, Orchester und andere Ensembles (Klavierduo Kutrowatz, Quartett Parkplatz, Trio Mignon, Ensemble Wien-Laibach, Haydn Trio Eisenstadt, Symphonieorchester Vorarlberg).

Seine Kompositionen wurden bei zahlreichen renommierten Festivals in Europa aufgeführt. Eine Auswahl: Carinthischer Sommer, Rheingau Festival, Haydn

Festspiele Eisenstadt, Schleswig Holstein Musikfestival, Klangfrühling Burg Schlaining, Styriarte.

Seit 1999 ist Helmut Hödl Professor am Joseph Haydn Konservatorium Eisenstadt." *Helmut Hödl: Biografie (2020)*, abgerufen am 26.11.2020 [<https://www.hoedl-music.com/de>]

Auszeichnungen

Wiener Philharmoniker: Stipendiat

Yamaha-Foundation of Europe, Rellingen (Deutschland): Stipendiat

Alban Berg Stiftung, Wien: Stipendiat

Stadt Graz: Karl-Böhm-Preis

mehrfacher Preisträger bei nationalen Wettbewerben

Ausbildung

1975 Beginn der musikalischen Ausbildung

1983-1988 Institut Oberschützen - Expositur KUG: Klarinette (Gerald Schönfeldinger)

1988 Musikgymnasium Oberschützen: Matura

mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien: Klarinette (Peter Schmidl, Ernst Ottensamer, Johann Hindler)

Wien: Meisterkurse Klarinette (Alfred Prinz, Alois Brandhofer)

Institut Oberschützen - Expositur KUG: Klarinette - Diplom mit Auszeichnung

Tätigkeiten

1997-heute Komponist (Kammermusikensembles, Orchester und Soloinstrumente), Bearbeiter und Arrangeur

1999-heute Joseph Haydn Konservatorium des Landes Burgenland: Lehrer (Klarinette)

2007-2015 Symphonieorchester der Wiener Volksoper: Obmann, Orchestervorstand/Management des Vereins

2016-heute ClariArte, Hartberg: Dozent von Meisterkursen, musikalisches Programm (gemeinsam mit Vienna Clarinet Connection)

ÖKB - Österreichischer Komponistenbund, Wien: Mitglied

Mitglied in Band/Ensemble/Orchester

1989-heute Soloklarinettist für diverse Projekte bei bekannten Orchestern (u.a. Wiener Philharmoniker, Klangforum Wien, Ensemble xx. Jahrhundert, Camerata Salzburg, Niederösterreichisches Tonkünstler-Orchester,

Bamberger Symphoniker, Bachkollegium Stuttgart, Berliner Philharmoniker und für kulturelle Institutionen (bspw. Bayerischer Rundfunk, Staatsoper Wien, Ballett der Wiener Staatsoper und Volksoper, Volksoper Wien)
1993-heute Symphonieorchester der Wiener Volksoper: Soloklarinettist
1995-1999 quintett.wien: Gründungsmitglied, Klarinettist
1995-heute Vienna Clarinet Connection: Gründer und Klarinettist (gemeinsam mit Rupert Fankhauser, Hubert Salmhofer, Wolfgang Kornberger)
2017-heute Vienna Chamber Players: Gründer und Klarinettist (gemeinsam mit Huiseung Yoo, Dejana Golocevac, Peter Sagaischek, Michael Williams, Tomas Petöcz)
2020 [Projekt-One-Sextett]: Klarinettist (gemeinsam mit Florian Klinger (Vibraphon), Lorenz Raab (Trompete), Fabian Rucker (Saxophon), Georg Vogel (Klavier), Raphael Preuschl (Bass), Andreas Lettner (Schlagzeug); Gäste: Huiseung Yoo (Violine), Al-Khabir Richman (Gesang), Patrizia Ferrara (Gesang))

Gründungsmitglied diverser Ensembles, u.a. Trio Clarin, vienna five
Auftritte als Kammermusiker und Solist in Europa (Österreich, Deutschland, Spanien, Island, Großbritannien, Italien, Frankreich, Niederlande), Japan, Taiwan, Kanada und den USA

Aufträge (Auswahl)

1997 Jeunesses Musicales International: Kompositionsauftrag für das Festival "Britten und die Briten"
2003 Symphonic Winds (Italien): ConJazztino
2003 Landessymphonieorchester Vorarlberg: Concerto Crosso
2009 Haydn Piano Trio: An Haydn
2009 Wiener Jeunesse Orchester: Sing Sing Sing
2013 Ballett der Wiener Staatsoper und Volksoper, Volksoper Wien: Out of Tango
2014 Volksoper Wien: Tango Amor
2020 Styriarte: 4 Geschenke der Nacht

weitere Auftragswerke für Bands/Ensembles/Orchester (bspw. Vienna Clarinet Connection, Trio Mignon, Barcelona Clarinet Players, Pannonisches Blasorchester, Klavierduo Johannes & Eduard Kutrowatz, Quartett Parkplatz, Ensemble Wien-Laibach) und Kulturinstitutionen (u.a. Suntory Hall Tokyo, Staatsoper Wien)

Aufführungen (Auswahl)

*2003 Symphonic Winds, Meran (Italien): ConJazztino (UA)
*2003 Vienna Clarinet Connection, Landessymphonieorchester Vorarlberg,

Festspielhaus Bregenz: Concerto Crosso (UA)
*2009 Projekt "DedicatedToHaydn" - [Haydn Piano Trio](#) - [Haydn Festspiele Eisenstadt](#): An Haydn (UA)
*2009 [Wiener Jeunesse Orchester](#), Konzerthaus Berlin (Deutschland): Sing Sing Sing (UA)
*2010 [quintett.wien](#): 4 Bagatellen für Bläserquintett (UA)
*2012 Wien: Life Size Memories (UA)
*2013 Ballettabend "Kreation und Tradition" - [Symphonieorchester der Wiener Volksoper](#), [Guido Mancusi](#) (dir), Volksoper Wien: Out of Tango (UA)
*2014 [Ballett der Wiener Staatsoper und Volksoper](#), [Symphonieorchester der Wiener Volksoper](#), Volksoper Wien: Tango Amor (UA)
*2020 styriarte-Salon - [Vienna Clarinet Connection](#) - [Styriarte](#), Helmut List Halle Graz: 4 Geschenke der Nacht (UA)
*2020 [Helmut Hödl](#) (cl), Yu-Hsuan Lin (pf), Brick 5 Wien: Release-Konzert der CD "reflected"

weitere Aufführungen bei renommierten Festivals, u.a. beim [Carinthischen Sommer](#), Rheingau Musik Festival, [Schleswig Holstein Musik Festival](#), [Internationalen Kammermusikfestival KLANGFRÜHLING Burg Schlaining](#)

Pressestimmen

Oktober 2020

über: reflected (Preiser Records, 2020)

"Passt in keine Schublade: Der volle Klarinetten-Sound von Helmut Hödl Zwischen E- und U-Musik bewegt sich Klarinettist Helmut Hödl begleitet von der Pianistin Yu-Hsuan Lin auf seinem Debütalbum "reflected". Die Klarinette wird hier mit ihrer üppigen Sound-Palette gefeiert - von Klassik, über Jazz, Cross-over bis zur Improvisation. Aus seinem eigenen musikalischen Lebensweg heraus ist ein Doppel-Album entstanden, auf dem die Grenzen zwischen klassischen Repertoirewerken und Neukompositionen verschwinden. Der Hörer findet sich einfach "in between". Klassiker der Klarinettenliteratur wie Brahms' f-Moll Sonate op. 120 Nr. 1 und Webers Grand Duo Concertant op. 48 begleiten Helmut Hödl seit seiner Studienzeit. Also Solist und Pädagoge verändert sich sein Blick auf die Werke stets aufs Neue. Zudem inspirieren sie ihn zu Bearbeitungen und eigenen Kompositionen, die auf der zweiten CD zu hören sind. Der 2. Satz aus erwähnter Brahms-Sonate wird in "brahms-reflected" zum überraschenden Hörererlebnis, Bachs Cello-Suiten schleichen durch das "Prelude for JSB" und Aaron Coplands Konzert wird in "Hommage an Aaron" geehrt. Schubladendenken ist auf diesem Doppelalbum fehl am Platze - was zählt ist der Klang!"

*Helmut Hödl: Aktuelle CD "reflected" (2020), abgerufen am 26.11.2020
[<https://www.hoedl-music.com/de/projects/helmut-hoedl-reflected>]*

13. Juli 2020

"Ein Konzert rund um das 4. Divertimento von Wolfgang Amadeus Mozart gestaltete die vienna clarinette connection im Rahmen einer Matinee in der Grazer Helmut-List-Halle. [...] Der guten musikalischen Unterhaltung hat sich Mozart mit seinen Divertimenti verschrieben, und die vienna clarinette connection tat dergleichen [...]. Vor allem das 4. Divertimento für drei Bassethörner [...] hat es den virtuos aufspielenden Musikern Rupert Fankhauser, Hubert Salomon und Wolfgang Kornberger angetan. Dazwischen gab es zwei Uraufführungen, die sich auf höchst unterschiedliche Weise mit den Mozart'schen Unterhaltungsstücken auseinandergesetzt haben. Margareta Ferek-Petric hat das Ausgangsmaterial - laut Eigendefiniton - erst einmal kaputt gemacht und dann wieder neu zusammengesetzt. Helmut Hödl, seines Zeichens 1. Klarinettist in der connction, hat sich hingegen an Mozarts Werkaufbau orientiert und durchaus Autobiografisches untergemischt. Beide Komponisten reflektieren in ihren Stücken nicht ohne Ironie und Witz die Zeit des Corona-Lockdowns. Ein höchst vergnüglicher Sonntagvormittag mit hervorragender musikalischer Darbietung."

Steirer Krone: "Kaputter Mozart" (M. Reichart, 2020), abgerufen am 26.11.2020 [https://styriarte.com/wp-content/uploads/2020/07/divertimenti_stiererkrone.pdf]

21. August 2009

"Sing Sing Sing" hatte Helmut Hödl seinen "Tribut an Benny Goodman" überschrieben. Er hatte ihn überdies der "vienna clarinet connection", gerahmt von einem großen Orchester, in den Mund gelegt, und die vier Herrn brachten es im Konzerthaus denn auch prompt delikat zu Gehör: eine originelle Gedenkmusik. Jazz-Memoiren-sozusagen mit Trauerrand. Sie sonnen sich geradezu in Tristesse. Sie beerdigen gleichzeitig die Erinnerungen an den guten, alten Jazz und mischen ihn mit klassischer Haltung auf. Zündend wurde das Werk, als die vier Solisten am Schluss, immer weiter spielend, das Podium verließen und gemächlich vor der ersten Parkettreihe dahinwanderten-mitten hinein in den rauschenden Schlussapplaus."

Berliner Morgenpost: Rauschender Applaus für das Wiener Jeunesse-Orchester (Klaus Geitel, 2009), abgerufen am 26.11.2020 [<https://www.morgenpost.de/printarchiv/kultur/article104377967/Rauschender-Applaus-fuer-das-Wiener-Jeunesse-Orchester.html>]

Diskografie (Auswahl)

als Komponist

2020 reflected (Preiser Records)

2015 Der Weg: Eine Wanderung Im Wispernden, Nicht Geschriebenen Buch
Der Bäume - QuartArt (Tom Tone Productions)

als Interpret

2020 One - Projekt-One-Sextett
2020 reflected (Preiser Records)
2019 Enchantee - Trio Mignon Wien (Gramola)
2017 CLARINETS à la KING - vienna clarinet connection (Preiser Records)
2010 Electric Woods - vienna clarinet connection (cracked anegg records)
2008 Alexander Kukelka: Czernowitzer Skizzen - vienna clarinet connection (Gramola)
2006 Café Europa-live - vienna clarinet connection (Extraplatte)
2002 Out of ... - vienna clarinet connection (Extraplatte)
1999 Squaredance - vienna clarinet connection (Amadillo Records)
1998 Der kleine Klabautermann - vienna clarinet connection (media forte)
1997 E+U - vienna clarinet connection (Pepperland Records)
1997 Strauss in Vienna - quintett.wien (Nimbus Records)
1996 Bläserquintette - quintett.wien (Nimbus Records)
1995 V.C.C 001 - vienna clarinet connection (Pepperland Records)
1991 unerhört - Trio Clarin (ATP)

Tonträger mit seinen Werken

2005 Live is it! - Symphonic Winds, Alexander Veit (dir) (RCR) // Track 4:
Conjazztino

Literatur

2007 Rögl, Heinz: [Haydntage in Eisenstadt und Haydnjahr 2009](#). In: mica-Musikmagazin.
2011 Ternai, Michael: [Composers' Lounge #7 - Das Ruhelied ist herrlich](#). In: mica-Musikmagazin.
2013 mica: [Österreichischer Komponistenbund feiert 100 Jahre](#). In: mica-Musikmagazin.
2014 mica: [musik.erleben in ganz Österreich](#). In: mica-Musikmagazin.

Quellen/Links

Website: [Helmut Hödl](#)
Wikipedia: [Helmut Hödl](#) (englisch)
Facebook: [Helmut Hödl](#)
Soundcloud: [Helmut Hödl](#)
YouTube: [Helmut Hödl](#)
Website: [vienna clarinet connection](#)
Website: [Vienna Chamber Players](#)
Website: [Symphonieorchester der Volksoper Wien](#)
Website: [ClariArte Hartberg](#)
Bandcamp: [Florian Klinger](#)

© 2026. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)